

Abensberger Lehrer im Bundestag

29.07.2017 14:36

Delegation der Berufsschule St. Franziskus besucht MdB Florian Oßner in Berlin

Die Lehrkräfte besichtigten den Reichstag und tauschten sich mit dem Heimat Abgeordneten unter anderem über die Abgrenzung und den Umgang mit der AfD aus.

„Die CSU steht für eine klare Ordnung in der Zuwanderung, bei der sich eine Situation wie 2015 auf dem Höhepunkt der Flüchtlingskrise nicht wiederholen darf“, sagte Oßner. „Aber wir stehen auch zu unserer christlichen Verantwortung, politisch verfolgten Menschen eine Bleibe zu bieten. Wir arbeiten dafür, dass die Integration von Menschen, die bei uns bleiben dürfen, vernünftig gelingt. Auf der anderen Seite müssen jedoch diejenigen, welche den Rechtsstaat ausnützen, keinen Asylgrund besitzen oder eine Straftat begehen, das Land auch wieder unmissverständlich und zügig verlassen. Damit grenzen wir uns deutlich von rechten Parolen ab.“

Neben dem Politikergespräch standen für die Lehrergruppe auch der Besuch der Museumsinsel, des Holocaust-Mahnmals und eine Stadtrundfahrt auf dem Programm.



— Bundestagsabgeordneter Florian Oßner (links) tauschte sich mit den Abensberger Lehrern unter anderem über den Umgang mit Populisten aus.